



## Newsletter 2018

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem nächsten Konzert am Sonntag, 16. Dezember 2018, 18:00 Uhr im Pfalzbau Ludwigshafen begrüßen zu können.



Felix Mendelssohn-Bartholdy  
Psalmkantate 42. Psalm „Wie der Hirsch schreit“

Josef Gabriel Rheinberger  
Der Stern von Bethlehem  
Weihnachtsoratorium für Soli, Chor und Orchester

Mitwirkende:  
Hannah Gries – Sopran  
Richard Logiewa – Bariton  
Kurpfälzisches Kammerorchester  
Musikalische Leitung: Tristan Meister

Psalmtexte inspirierten Mendelssohn während seines gesamten Schaffens. Er hinterließ neben A-cappella-Sätzen fünf große Orchesterpsalmen. Eines der schönsten Werke ist zweifellos die Psalmkantate *Wie der Hirsch schreit* für Soli, gemischten Chor und Orchester aus den Jahren 1837 und 1838. Die Psalmkantate wurde zu Lebzeiten des Komponisten häufig aufgeführt und auch vom selbstkritischen Mendelssohn als eine seiner besten Kirchenkompositionen eingeschätzt. Robert Schumann bewertete 1837 den 42. Psalm als „die höchste Stufe, die er [Mendelssohn] als Kirchenkomponist, ja die neuere Kirchenmusik überhaupt, erreicht hat“. Bei dem Text handelt es sich um den ersten Psalm des zweiten Psalmenbuches in der Übersetzung Martin Luthers, den Mendelssohn fast vollständig vertont. Der zentrale Gedanke der Zuversicht und des Vertrauens auf Gott findet seine musikalische Entsprechung in dem einprägsamen Motiv auf den Text „Preis sei dem Herrn“, das in einer groß angelegten, prachtvollen und gewaltigen Fuge ausgeführt wird. Sie erinnert in ihrer melodischen und architektonischen Macht an ähnliche Sätze des großen Händel: ein musikalischer Ausdruck unerschütterlicher Gotteszuversicht.

Rheinbergers *Stern von Bethlehem* ist ein stimmungsvolles und lyrisches Werk, das sich aufgrund der ähnlichen Besetzung gut mit Mendelssohns Psalmkantate aufführen lässt. In neun Szenen wird das Weihnachtsgeschehen lyrisch untermalt. Liedhafte und pastorale Chöre, eine innige Sopranpartie und nicht zuletzt der exotisch anmutende Zug der Weisen durch die Wüste sichern dem 1890 entstandenen Werk große Beliebtheit

### Unser nächstes Projekt

Konzert am 16. Juni 2019 in der Friedenskirche Ludwigshafen

Georg Friedrich Händel **JUDAS MACCABÄUS**

Oratorium in 3 Akten für Soli, Chor und Orchester

Johanna Beier - Sopran  
Nora Steuerwald - Alt  
Daniel Schreiber - Tenor  
Niklaus Fluck - Bass

Kammerphilharmonie Mannheim

Musikalische Leitung: Tristan Meister



## Pressestimmen zu unseren letzten Konzerten

Rheinpfalz Ludwigshafen, 16. April 2018

Liebeslieder statt Oratorium – Der Beethovenchor mit einem Brahms-Programm in der Friedenskirche

Recht ungewöhnlich war das Programm des Ludwigshafener Beethovenchores bei seinem Frühjahrskonzert. Keines der üblichen Oratorien oder großen Chorwerke gab es zu hören, sondern zwei Liederzyklen mit teilweise sehr knapp gefassten Einzelnummern, die „Liebesliederwalzer“ op. 52 und die „Neuen Liebeslieder“ von Johannes Brahms. Statt Orchester musste außerdem ein vierhändig gespieltes Klavier reichen. Dirigent Tristan Meister wollte seinen Chor einmal ohne viel tönendes Beiwerk präsentieren. Bei den Zuhörern kam das bestens an.

...nach kurzer Zeit, als der Chor sich warm gesungen hatte, durfte man sich über einen vollen und warmen, in allen Stimmen ausgewogenen, homogenen Chorklang erfreuen. Auch die Intonation war jetzt ganz rein. Der Beethovenchor reagierte präzise auf die Anweisungen seines engagiert agierenden Dirigenten, wurde allen ständig wechselnden Stimmungen gerecht, sang mal energisch, mal im süffigen Walzerton, mal ätherisch und dann wieder sehr intensiv. Am Ende war es eine runde Leistung, die allen Aspekten von Brahms' romantischem Chorzyklen gerecht wurde.

Rheinpfalz Ludwigshafen, 21. November 2017

Ein Stück vom Himmel – Im Ludwigshafener Pfalzbau debütiert Tristan Meister am Pult des Beethovenchores mit Haydns „Schöpfung“

Mit einer bemerkenswerten Aufführung des Haydn-Oratoriums „Die Schöpfung“ ernannte Tristan Meister als neuer Leiter des traditionsreichen Beethovenchores Ludwigshafen im Pfalzbau Beifallsstürme. Solisten-Terzett, Kammerphilharmonie Mannheim und eine bestens einstudierte Chorgemeinschaft bildete ein vorzügliches Ensemble.

.....Mit den Solisten korrespondierte der trittsicher einstudierte und souverän agierende Beethovenchor, dem Tristan Meister vor allem in den die Teile jeweils beschließenden Tutti ein Höchstmaß an monumentaler Klangpracht entlockte. Rhythmisch akkurat, dynamisch flexibel und hellwach, parierte das große Ensemble die dezidierten Direktiven vom Pult punktgenau.

Mannheimer Morgen, 22. November 2017

Klangvolles Freudenfest – Beethovenchor mit Dirigent Tristan Meister präsentiert Haydns „Die Schöpfung“

„Singt dem Herrn alle Stimmen! Dankt ihm alle seine Werke!“, hebt der Schlusschor in erhabener Freude an, umrankt von jubelnden Streichern und prächtigen Bläsern. Rund 100 Stimmen sind es – die Sänger des Beethovenchores und Solisten – die im Pfalzbau Joseph Haydns „Die Schöpfung“ zum glanzvollen Spiel der Kammerphilharmonie Mannheim hymnisch erklingen lassen.

Am Taktstock: Tristan Meister, der als neuer Leiter des Chors die Nachfolge des vor fast zwei Jahren verstorbenen Klaus Arp angetreten hat. Souverän führt Meister durch Haydns Oratorium für drei Solostimmen, Chor und Orchester.

..... Ein farbenreiches wie nuanciertes Klangspektrum legt der Chor an den Tag: Von behutsamen Tönen zarten Frohlockens bis zu opulent aufwallenden Lobpreisungen zeigen die Sängerinnen und Sänger hervorragende Leistungen. Mit lautem und anhaltenden Applaus dankt das Publikum den Musikern und dem Dirigenten.

## Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

2020 ist Beethoven-Jahr. Zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven werden wir in einem festlichen Konzert zum Jahresbeginn am 12. Januar 2020 im Pfalzbau Ludwigshafen Beethovens **MISSA SOLEMNIS** aufführen.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen, uns bei diesem Projekt zu unterstützen.

Die Proben beginnen am 3. Juli 2019 in der Aula der Rheinschule und einem Probenwochenende vom 23. – 25. August 2019 in der Musikschulakademie Schloss Kapfenburg, Lauchheim

### Kontakt:

Birgit Hummel  
(Vorstandsvorsitzende Beethovenchor)  
Telefon 0621-4014832  
E-Mail: [vorstand@beethovenchor-lu.de](mailto:vorstand@beethovenchor-lu.de)

Eckart Meyer  
Telefon 06202-4094694  
E-Mail: [webmaster@beethovenchor-lu.de](mailto:webmaster@beethovenchor-lu.de)

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.beethovenchor-lu.de](http://www.beethovenchor-lu.de)

Und bei  unter <https://www.facebook.com/BeethovenchorLudwigshafen>